

Datenschutzerklärung

Als ein verantwortungsvolles Unternehmen messen wir dem Schutz der uns anvertrauten personenbezogenen Daten große Bedeutung bei.

Nachfolgend möchten wir Sie darüber informieren, wie wir mit personenbezogenen Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse oder Telefonnummer u.ä.) verfahren, zu welchen Zwecken wir sie erheben und verarbeiten und auf welcher rechtlichen Grundlage dies erfolgt. Wir möchten Sie weiter darüber informieren, welche Rechte Sie als sogenannte Betroffene haben, also wie sie darauf Einfluss nehmen können, was mit Ihren personenbezogenen Daten geschieht.

Bitte lesen Sie die untenstehende Datenschutzerklärung genau durch, da es uns sehr wichtig ist, dass Sie über die Verarbeitung der Daten umfassend informiert sind.

Wenn Sie sich als Mandant darüber informieren möchten, wie wir mit den uns anvertrauten personenbezogenen Daten umgehen, können Sie gerne unsere Mandanteninformation zum Datenschutz zu Rate ziehen.

Die Datenschutzerklärung gilt für alle Verarbeitungsvorgänge, die von der FROMM Unternehmensgruppe zur Erbringung der jeweiligen Leistungen vorgenommen werden, einschließlich der von uns unterhaltenen Webseiten, deren Funktionen und Inhalte sowie unserer externen Onlinepräsenzen, etwa unserer Social Media Profile.

Umfassende Beratung aus einer Hand

Es ist die Philosophie der Kanzlei FROMM, ihre Mandanten auf den verschiedenen, ineinandergreifenden Rechtsgebieten ganzheitlich, strategiebewusst und vor allem unternehmerisch zu beraten. Diese Mentalität setzt sich in allen Unternehmen der FROMM Unternehmensgruppe fort mit dem Ziel, unsere Mandanten umfassend und interprofessionell in allen rechtlichen und strategischen Herausforderungen zu begleiten.

Im Rahmen der Beratungsmandate können Sie als Mandant auf die Kompetenz aus den vier interdisziplinären Beratungseinheiten FROMM – Kanzlei für Unternehmens- und Steuerrecht, der FROMM TaxConsult Steuerberatungsgesellschaft, der Dr. FROMM und Partner Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, sowie der FROMM Corporate Finance zurückgreifen. Wir verstehen uns dabei als Stabstelle des Mittelstandsunternehmens, um unseren Mandanten eine 360 Grad-Betreuung anbieten zu können.

Eine effektive Zusammenarbeit zwischen Ihnen als Mandanten und uns als Ihre Berater setzt stets ein gegenseitiges Vertrauen voraus. Um einen sicheren und vertrauensvollen Umgang mit den uns im Rahmen des Mandatsverhältnisses anvertrauten personenbezogenen Daten zu gewährleisten, haben wir – die FROMM Unternehmensgruppe – ein gemeinsames Datenschutzkonzept umgesetzt:

1. Verantwortliche Stellen

Verantwortliche Stelle im Sinne des Art. 4 Nr. 7 DSGVO ist diejenige natürliche oder juristische Person, die über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheidet.

Verantwortliche Stelle ist insoweit:

- a) bei einer Mandatierung der Anwaltskanzlei die FROMM – Kanzlei für Unternehmens- und Steuerrecht PartG mbB, vertreten durch die Partner Dr. Rüdiger Fromm, Dr. Michael Fromm und Dr. Andreas Fromm, August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz (nachfolgend „Anwaltskanzlei“ genannt);
- b) bei einer Mandatierung der Steuerberatungsgesellschaft die FROMM – TaxConsult GmbH, vertreten durch Dr. Andreas Fromm und Johanna Singer, August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz (nachfolgend „TaxConsult“ genannt);
- c) bei einer Mandatierung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft die Dr. FROMM und Partner GmbH, vertreten durch Dr. Rüdiger Fromm, August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz (nachfolgend „Wirtschaftsprüfer“ genannt);
- d) bei einer Beauftragung zur strategischen Finanzierungsberatung die FROMM - Corporate Finance GmbH & Co. KG für strategische Finanzierungsberatung, vertreten durch Martin Sommer und Peter Tsao-Adolphs, August-Thyssen-Straße 27, 56070 Koblenz (nachfolgend „Corporate Finance“ genannt).

Im Impressum des jeweiligen Unternehmens der FROMM Unternehmensgruppe, erreichbar unter www.fromm-koblenz.de, finden Sie Kontaktmöglichkeiten, die Ihnen eine schnelle und unkomplizierte Kontaktaufnahme zu uns ermöglichen.

Unsere gemeinsame Datenschutzbeauftragte Frau Carmen Wolf erreichen Sie per Post unter der Anschrift August-Thyssen-Straße 29, 56070 Koblenz oder per E-Mail unter info@fromm-koblenz.de.

2. Verantwortlichkeiten innerhalb der FROMM Unternehmensgruppe

Grundsätzlich erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten innerhalb der Zwecke und mit den Mitteln, wie sie die verantwortliche Einheit im Rahmen ihrer Tätigkeiten bestimmt. Um Synergieeffekte der FROMM Unternehmensgruppe an Sie als unsere Mandanten weitergeben zu können, ist die Verantwortlichkeit zur Gewährleistung und Umsetzung bestimmter Pflichten insoweit gebündelt, als die Zwecke und Mittel der jeweiligen Verarbeitung sich überschneiden.

Dabei ist die Anwaltskanzlei in erster Linie für die Erfüllung der Informationspflichten der Art. 13 und Art. 14 DSGVO, die Bearbeitung der Auskunftsverlangen gemäß Art. 15 DSGVO, die Führung des Verzeichnisses der Verarbeitungstätigkeiten gemäß Art. 30 DSGVO, die Erfüllung der Pflicht zur Meldung von Datenpannen gemäß Art. 33, 34 DSGVO sowie zur Benennung eines Datenschutzbeauftragten gemäß Art. 37 DSGVO verantwortlich.

Ungeachtet der Einzelheiten der innerhalb der FROMM Unternehmensgruppe getroffenen Vereinbarung können Sie als betroffene Person Ihre Rechte gegenüber jedem der oben genannten Verantwortlichen geltend machen. Wir werden Ihr Anliegen umgehend weiterleiten und bearbeiten.

Dennoch empfehlen wir zur effizienten Ausübung Ihrer Rechte eine unmittelbare Kontaktaufnahme mit unserer Datenschutzbeauftragten (s. Ziffer 1).

3. Verarbeitungen innerhalb der FROMM Unternehmensgruppe

Soweit es während der Betreuung Ihres Mandates notwendig sein sollte, können personenbezogenen Daten innerhalb der vorgenannten Unternehmen der FROMM Unternehmensgruppe ausgetauscht werden.

Dies ist vornehmlich etwa der Fall, wenn Sie etwa im Rahmen einer anwaltlichen Betreuung durch die Anwaltskanzlei die Dienstleistungen der TaxConsult in Anspruch nehmen wollen und umgekehrt.

Eine solche Verarbeitung geschieht nur aufgrund einer Mandatierung und nur in dem Umfang, wie es für die sachgerechte und umfassende Bearbeitung Ihres Mandates erforderlich ist.

Rechtsgrundlage hierfür ist regelmäßig eine von Ihnen erteilte explizite Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Darüber hinaus findet sie Ihre Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wir möchten Sie ausdrücklich darüber informieren, dass alle Mitarbeiter der FROMM Unternehmensgruppe, die mit Ihren personenbezogenen Daten in Berührung kommen und nicht bereits dem Berufsgeheimnis unterfallen, schriftlich auf die Einhaltung der Vertraulichkeit verpflichtet sind.

4. Arten der verarbeiteten Daten

Die FROMM Unternehmensgruppe verarbeitet im Rahmen der jeweiligen Tätigkeiten die folgenden Kategorien von Daten:

- Bestandsdaten wie z.B. Namen und Adressen;
- Kontaktdaten wie z.B. E-Mail-Adressen und Telefonnummern;
- Vertrags- und Zahlungsdaten wie z.B. Bankverbindung;
- Inhaltsdaten wie z.B. Fotografien, Videos und Texteingaben;
- Nutzungsdaten der aufgerufenen Webseiten;
- sowie weitere Daten z.B. IP-Adressen und Geräte-Informationen.

Soweit es für die umfassende Bearbeitung Ihres Mandates notwendig ist und Sie uns hierzu Daten mitteilen, verarbeiten wir personenbezogene Daten der besonderen Kategorien des Art. 9 Abs. 1 DSGVO wie z.B. Gesundheitsdaten oder eine Gewerkschaftszugehörigkeit.

5. Allgemeine Zwecke der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu den Zwecken, die in dieser Datenschutzerklärung aufgeführt sind. Soweit ein anderes nicht ausdrücklich genannt ist, erfolgt eine Verarbeitung zu folgenden Zwecken:

Vornehmlich verarbeiten wir personenbezogene Daten zur Erfüllung der gegenseitigen vertraglichen Pflichten im Rahmen der Erbringung von Leistungen der Rechts- und Steuerberatung, der Wirtschaftsprüfung und strategischen Finanzberatung oder zur Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen hierzu.

Darüber hinaus verwenden wir personenbezogene Daten im Rahmen Geltendmachung, Durchsetzung und Abwehr von Rechtsansprüchen für Sie als unsere Mandanten oder zur Abwicklung unserer eigenen Ansprüche, etwa zur Durchsetzung von Honorarforderungen. Zusätzlich verwenden wir personenbezogene Daten zum Zwecke des Mandantenservice und der Pflege von geschäftlichen Beziehungen.

Schließlich verarbeiten wir im Rahmen unseres Web-Auftritts personenbezogene Daten zwecks des Betriebs der jeweiligen Webseiten, deren Zurverfügungstellung inklusive der dortigen Funktionen und Inhalte, insbesondere zur Kommunikation mit den Nutzern im Rahmen unserer Social Media Profile.

6. Allgemeine Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Nachfolgend möchten wir Sie über die allgemeinen Rechtsgrundlagen von Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten informieren, soweit nicht an gegebener Stelle eine anderweitige Rechtsgrundlage genannt ist:

Wenn wir von Ihnen eine explizite Einwilligung in bestimmte Verarbeitungsvorgänge (z.B. in die Bereitstellung und den Versand von Newslettern) einholen, so ist die Rechtsgrundlage zur Einholung und für hierdurch erfasste Verarbeitungen Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Wie bereits oben dargestellt, erfolgt der weit überwiegende Teil der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen und im Zusammenhang mit der Durchführung von wechselseitigen vertraglichen Pflichten. In diesen Fällen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO unsere Rechtsgrundlage. Gleiches gilt für Verarbeitungsvorgänge, die aufgrund der Anbahnung oder Beendigung von Verträgen erfolgen.

Verarbeitungen, die hierdurch nicht erfasst sind, erfolgen im Rahmen unseres berechtigten Interesses für den jeweiligen Verarbeitungsvorgang und finden Ihre Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Soweit wir im Rahmen unserer Mandatierung, dabei insbesondere die Anwaltskanzlei und die TaxConsult, solche personenbezogenen Daten verarbeiten, die unter die besonderen Kategorien des Art. 9 Abs. 1 DSGVO fallen, ist die Rechtsgrundlage der Verarbeitung im Falle einer ausdrücklichen Einwilligung Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO. In allen anderen Fällen findet sie Ihre Grundlage in Art. 9 Abs. 2 lit. b) sowie Art. 9 Abs. 2 lit. f) DSGVO.

Soweit wir als Unternehmensgruppe Ihre Daten zur Erfüllung von steuerlichen Pflichten oder einer sonstigen rechtlichen Verpflichtung verarbeiten, geschieht dies auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die bei der Nutzung der Webseite erhoben werden, erfolgt im Rahmen unseres berechtigten Interesses, Ihnen einen informativen sowie nutzerfreundlichen und effektiven Web-Auftritt zu bieten, und findet ihre Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

7. Übermittlung an Dritte

Im Rahmen des jeweiligen Mandates kann es erforderlich sein, dass wir Ihre persönlichen Daten an Dritte weitergeben.

Zu den Empfängern der Daten gehören regelmäßig die Verfahrensgegner und deren Vertreter, insbesondere andere der beruflichen Verschwiegenheitspflicht unterfallende Berufsträger wie Rechtsanwälte, Steuerberater und Wirtschaftsprüfer, sowie Gerichte, Finanzbehörden und andere öffentliche Stellen und Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte.

Zwecks der Bearbeitung eines Mandats, insbesondere zur Erfüllung der steuerrechtlichen Pflichten, übermittelt die TaxConsult personenbezogene Daten an die DATEV eG als den Dienstleister und Schnittstelle zwischen Unternehmen und Steuerberatern.

Dies geschieht nur in dem Umfang, in dem die Übermittlung für die entsprechende Verarbeitung unbedingt notwendig ist, und wenn:

- Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung hierzu erteilt haben, Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO,
- die Verarbeitung im Rahmen der Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen erforderlich ist, z.B. eine Übermittlung von Daten an Zahlungsdienstleister, Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO,

- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, oder
- die Verarbeitung zur Wahrung der berechtigten Interessen des Unternehmens erforderlich ist, sofern kein Grund zur Annahme besteht, dass Ihre schutzwürdigen Interessen, Grundrechte oder Grundfreiheiten unsere berechtigten Interessen an der jeweiligen Form der Verarbeitung überwiegen, z.B. beim Einsatz von Hosting der Webseite, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Bitte beachten Sie, dass die anwaltliche Verschwiegenheitspflicht hiervon selbstverständlich unberührt bleibt. Eine Übermittlung von Daten an Dritte, die nicht ihrerseits einem Berufsgeheimnis unterliegen, findet nur in Absprache mit Ihnen statt, sofern Sie nicht zuvor in die Übermittlung an den jeweiligen Empfänger ausdrücklich eingewilligt oder uns hierzu beauftragt haben.

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den genannten Zwecken findet nicht statt. Insbesondere geben wir Ihre Daten nicht an Dritte zu rein wirtschaftlichen Zwecken, vor allem nicht im Wege des Adresshandels, weiter.

Eine Übertragung oder Weitergabe an Stellen oder Personen außerhalb der EU findet – abgesehen von in dieser Datenschutzerklärung genannten Fällen – nicht statt und ist nicht geplant.

Soweit erforderlich, schließen wir auf Grundlage des Art. 28 DSGVO mit Dritten einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung, wenn wir einzelne Verarbeitungsvorgänge auslagern oder Dritte zur Leistungserbringung (so etwa im Rahmen der Virtuellen Kanzlei, s. Ziffer 13) beauftragen.

8. Ihre Rechte als betroffene Person

Unter den angegebenen Kontaktdaten können Sie sich jederzeit an unsere Datenschutzbeauftragte (s. Ziffer 1) wenden und die folgenden Rechte ausüben:

- Gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft darüber verlangen, ob und welche Ihrer personenbezogenen Daten bei uns gespeichert sind und über deren sonstige Verarbeitung, insbesondere über die Kategorien der gespeicherten Daten, die Kategorien der Empfänger, gegenüber denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden oder werden, und die geplante Speicherdauer;

- Gemäß Art. 16 DSGVO die unverzügliche Berichtigung von unrichtigen sowie eine Vervollständigung von unvollständigen personenbezogener Daten verlangen;
- Gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten verlangen, einschließlich der Geltendmachung Ihres Rechtes auf Vergessenwerden;
- Gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen, soweit wir Ihre personenbezogenen Daten aufgrund von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten für einen bestimmten Zeitraum vorhalten müssen und daher eine Löschung nicht erfolgen kann;
- Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie unter den dort genannten Voraussetzungen das Recht ausüben, Ihre bei uns gespeicherten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder ohne Behinderung durch uns als Verantwortlichen an einen anderen von Ihnen benannten Verantwortlichen übertragen zu bekommen; sowie
- Gemäß Art. 21 DSGVO einer Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder die in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt (Art. 6 Abs. 1 lit. e)), widersprechen. Das gleiche Recht steht Ihnen bezüglich einer Verarbeitung zu, die zur Wahrung unserer besonderen Interessen als Verantwortlicher oder eines Dritten (Art. 6 Abs. 1 lit. f)) erfolgt.

Insbesondere möchten wir sie ausdrücklich darüber informieren, dass Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO eine uns etwaig erteilte Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit und ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen können. Wenden Sie sich hierzu einfach und formlos an die Datenschutzbeauftragte der FROMM Unternehmensgruppe (s Ziffer 1). Wir werden daraufhin jegliche Verarbeitungstätigkeiten, die unter einem Einwilligungsgebot stehen, unterlassen, außer Sie haben Ihren Widerruf ausdrücklich auf eine bestimmte Verarbeitung oder einen bestimmten Zweck beschränkt. Bitte beachten Sie jedoch, dass je nach Verarbeitungsvorgang dieser auch aufgrund von gesetzlichen Erlaubnistatbeständen weiterhin zulässig sein kann.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten die datenschutzrechtlichen Bestimmungen verletzt, haben Sie gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, jederzeit eine Beschwerde bei der für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde zu erheben.

Diese bestimmt sich nach Ihrem gewöhnlichen Aufenthaltsort (z.B. Ihr Wohnort), Ihrem Arbeitsplatz oder dem Ort des mutmaßlichen Verstoßes. Dieses Recht steht Ihnen unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs zu.

Den für uns zuständigen Landesbeauftragten für Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz können Sie unter der Postadresse Hintere Bleiche 34 in 55116 Mainz oder per E-Mail über poststelle@datenschutz.rlp.de erreichen.

Eine Liste der übrigen Aufsichtsbehörden mit der jeweiligen Anschrift und Kontaktdaten können sie jederzeit unter der Internetadresse https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-no.de.html abrufen.

9. Löschung von Daten

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit nur solange auf, wie dies für die Erreichung der jeweiligen Zwecke der Verarbeitung notwendig ist.

Soweit ein anderes in dieser Datenschutzerklärung nicht ausdrücklich angegeben ist, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach Maßgabe der Art. 17 und 18 DSGVO, sobald sie für die erhobenen Zwecke nicht mehr erforderlich sind und einer Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

Aufgrund von rechtlichen Vorgaben sind wir dazu verpflichtet, bestimmte Unterlagen und die darin festgehaltenen personenbezogenen Daten für einen gewissen Zeitraum vorzuhalten.

Für solche personenbezogenen Daten, die wir z.B. im Rahmen einer Mandatierung der Anwaltskanzlei erhoben und verarbeitet haben, besteht eine Aufbewahrungspflicht von 6 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das jeweilige Mandat beendet wurde. Aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (etwa aus dem HGB, dem StGB und der AO) können wir zu einer darüber hinaus gehenden Speicherung von bis zu 10 Jahren verpflichtet sein.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass eine Löschung in solchen Fällen leider nicht möglich ist. Ihre Daten werden dann jedoch für die weitere Verarbeitung eingeschränkt, indem sie gesperrt werden und nicht für andere Zwecke verwendet werden. Nach Ablauf dieser Fristen werden die jeweiligen Daten sodann routinemäßig gelöscht.

10. Verarbeitungsvorgänge zur betrieblichen Administration, zur Finanzbuchhaltung, zur Büroorganisation und der Verwaltung von geschäftlichen Kontakten

Wie ein jedes Unternehmen verarbeitet auch die FROMM Unternehmensgruppe im Rahmen der innerbetrieblichen Verwaltung personenbezogene Daten, etwa zur Finanz- und Lohnbuchhaltung oder zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten wie Aufbewahrungs- und Steuerpflichten.

Von der Verarbeitung sind Mitarbeiter, Mandanten und Geschäftspartner betroffen.

Wir offenbaren oder übermitteln hierzu gegebenenfalls personenbezogene Daten an die Finanzverwaltung sowie sonstige Zahlungsdienstleister oder Gebührenstellen.

Der Zweck und unser Interesse an der Verarbeitung liegt dabei in erster Linie in der Durchführung und Aufrechterhaltung der umfassenden Geschäftstätigkeiten der FROMM Unternehmensgruppe auf den oben genannten Gebieten sowie in der Erfüllung unserer arbeits-, handels- und steuerrechtlichen Pflichten. Im Einzelfall kann unser Interesse auch in der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen begründet sein.

Die Verarbeitungsgrundlagen hierfür ergeben sich aus Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO und Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Die oben dargestellten Grundsätze zur Löschung von personenbezogenen Daten gelten auch für diese Verarbeitungsvorgänge und Zwecke.

11. Verarbeitung im Bewerbungsverfahren

Wenn Sie sich bei uns bewerben, dann verarbeiten wir die uns von Ihnen zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten unter Beachtung der Grundsätze zur Datenvermeidung und Datensparsamkeit nur zum Zweck der Durchführung des Bewerbungsverfahrens im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Das Bewerbungsverfahren setzt grundsätzlich voraus, dass Bewerber/innen uns die für die jeweils zu besetzende Position relevanten Bewerberdaten mitteilen. Die hierfür notwendigen Daten ergeben sich aus den Stellenbeschreibungen. Hierzu gehören in der Regel Angaben zur Person der Bewerber/innen, Kontaktdaten wie die postalische Adresse und eine E-Mail-Adresse, sowie weitere Unterlagen wie Lebenslauf und Zeugnisse und zusätzliche Informationen, welche die Bewerber/innen uns freiwillig mitteilen.

Ohne die vorgenannten Angaben ist ein Durchführen des Bewerbungsverfahrens nicht möglich. Mit der Übermittlung der Bewerbung an uns, erklären die Bewerber/innen ihr Einverständnis mit der Verarbeitung ihrer Daten zu diesem Zweck.

Wenn Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail übermitteln, bitten wir Sie zu beachten, dass insbesondere die unverschlüsselte Kommunikation über E-Mail Sicherheitslücken aufweisen kann. Wir haben keinen Einfluss auf die Sicherheit und Gewährleistung der Vertraulichkeit der Informationen auf dem Weg durch das Internet zu unseren E-Mail-Servern. Daher empfehlen wir, entweder den postalischen Versand oder eine gängige Verschlüsselungsvariante zu nutzen.

Die von Ihnen bereitgestellten Daten verarbeiten wir auf Grundlage unseres berechtigten Interesses zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens, um geeignete Mitarbeiter zu finden und für die FROMM Unternehmensgruppe zu gewinnen. Die Verarbeitung findet ihre Rechtsgrundlage in den Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und dem § 26 BDSG.

Soweit Sie uns im Rahmen des Bewerbungsverfahrens freiwillig sogenannte besondere personenbezogene Daten im Sinne des Art. 9 Abs. 1 DSGVO mitteilen (z.B. Gesundheitsdaten, etwa eine Einstufung als Schwerbehinderte/r, Ihre ethnische Herkunft oder die Zugehörigkeit zu einer Gewerkschaft), ist Grundlage für die weitere Verarbeitung der Art. 9 Abs. 2 lit. b) DSGVO.

Soweit wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens besondere personenbezogene Daten aus eigenem Antrieb bei Bewerbern erheben, etwa solche Gesundheitsdaten, die für die Ausübung der ausgeschriebenen Tätigkeit erforderlich sind, erfolgt deren Verarbeitung darüber hinaus aufgrund einer Einwilligung, die Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft und ohne Angabe von Gründen widerrufen können, auf Grundlage des Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO.

Hat Ihre Bewerbung Erfolg, so können wir im Einzelfall, die von Ihnen bereitgestellten Daten für die weiteren Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses weiterverarbeiten. Ziehen Sie Ihre Bewerbung zurück, so werden wir Ihre personenbezogenen Daten umgehend löschen.

Wenn Ihre Bewerbung nicht zum Erfolg geführt hat, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach Ablauf eines Zeitraums von mindestens zwei Monaten, soweit danach sichergestellt ist, dass Sie keine Ansprüche nach dem Gleichbehandlungsgesetz verfolgen. Im Einzelfall kann eine längere Speicherung notwendig sein, wenn tarifvertragliche Regelungen eine längere Frist zur Durchsetzung solcher Ansprüche vorsehen.

Nach Rücksprache mit Ihnen können wir im Einzelfall Ihre Bewerbung und die in diesem Zusammenhang erhobenen personenbezogenen Daten für einen längeren Zeitraum als die oben genannten zwei Monate speichern. Dies ist der Fall, wenn uns Ihre Bewerbung überzeugt hat, eine Einstellung oder ein Bewerbungsgespräch aber erst zu einem späteren Zeitpunkt möglich wäre. Hierüber werden wir Sie informieren und Ihre Einwilligung einholen, die Sie mit Wirkung für die Zukunft jederzeit und ohne Angabe von Gründen widerrufen können. Der Rechtsgrund dieser Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

12. Kontaktaufnahme

Im Impressum unserer Webseite finden Sie eine E-Mail-Adresse, welche Ihnen eine unmittelbare Kommunikation mit uns ermöglicht.

Nehmen Sie auf diese Weise mit uns Kontakt auf, so speichern wir die von Ihnen freiwillig mitgeteilten Daten (in der Regel eine E-Mail-Adresse, Name, Anschrift und eine Telefonnummer für Rückfragen), um Ihre Nachricht an uns zu beantworten zu können.

Bitte beachten Sie, dass die unverschlüsselte Kommunikation über E-Mail Sicherheitslücken aufweisen kann. Wir haben keinen Einfluss auf die Sicherheit und Gewährleistung der Vertraulichkeit der Informationen auf dem Weg durch das Internet zu unseren E-Mail-Servern.

Wir bieten Ihnen jedoch die Möglichkeit der verschlüsselten Kommunikation über E-Mail. Die von uns verwendete Kommunikationsschnittstelle ist standardmäßig so konfiguriert, dass ein E-Mail-Versand durch uns nur verschlüsselt erfolgt.

Wenn Sie uns im Rahmen der Mandatierung oder im Vorfeld über E-Mail kontaktieren, gehen wir davon aus, dass wir zur Beantwortung Ihres Anliegens auf diesem Weg berechtigt sind, sofern Sie nicht von sich aus auf eine andere Art der Kommunikation ausdrücklich verweisen oder Gesichtspunkte der Vertraulichkeit und Datensicherheit eine andere Art der Kommunikation gebieten.

Die hierfür gespeicherten Daten werden routinemäßig gelöscht, sobald Ihre Anfrage beantwortet ist, und sie nicht für sonstige Zwecke weiter erforderlich sind, etwa zur Vorbereitung und Durchführung eines Mandates.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit einer solchen Kontaktaufnahme ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Soweit die Kontaktaufnahme auf die Erteilung eines Mandates abzielt, ist die Rechtsgrundlage zudem Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

13. Virtuelle Kanzlei

Die FROMM Unternehmensgruppe, insbesondere die Anwaltskanzlei, bietet Ihnen die Möglichkeit, zum Zweck der sicheren Online-Kommunikation mit uns über die virtuelle Kanzlei in Kontakt zu treten und dort Dokumente auszutauschen.

Zum weiteren Zweck der effizienten Abwicklung komplexer und besonders vertraulicher Mandate richten wir für Sie als unsere Mandanten – soweit gewünscht – eine sogenannte „WebAkte“ ein, welche mit zusätzlichen Sicherheitsvorkehrungen (insbesondere ein Sicherheitsserver sowie ein automatisiertes Passwort-System) geschützt ist, um die hierdurch übermittelten Unterlagen und Informationen gegen einen unbefugten Zugang durch Dritte abzusichern.

Die Rechtsgrundlage dieser Art der Verarbeitung erfolgt aufgrund einer expliziten Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO, die wir von Ihnen im Rahmen der Einrichtung Ihres Zugangs zur virtuellen Kanzlei einholen. Darüber hinaus findet sie Ihre Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wir haben mit unserem Dienstleister e.Consult AG einen Vertrag zur Auftragsverarbeitung gemäß Art. 28 DSGVO abgeschlossen, wodurch der Dienstleister zur jederzeitigen Gewährleistung der Datensicherheit und Vertraulichkeit durch die Einhaltung von umfassenden technischen und organisatorischen Maßnahmen verpflichtet ist.

14. Newsletter

In regelmäßigen Abständen versenden wir an interessierte Abonnenten einen Newsletter, mit dem wir Sie auf aktuelle Entwicklungen und unsere Veranstaltungen informieren. Um einen solchen Newsletter zu erhalten, können Sie sich auf unserer Webseite oder die Ihnen zu Mandatsbeginn überlassene Datenschutz-Information hierzu anmelden.

Die Anmeldung über die Webseite erfolgt in einem sogenannten Double-Opt-In Verfahren. Nachdem Sie sich unter Angabe Ihrer E-Mail-Adresse für den Erhalt des Newsletters eingetragen haben, erhalten Sie von uns eine gesonderte E-Mail, in der Sie um die Bestätigung Ihrer Anmeldung gebeten werden. Diese Bestätigung ist notwendig, um sicher zu stellen, dass die eingetragene E-Mail-Adresse nicht von einem zur Anmeldung Unberechtigten verwendet wird.

Die Anmeldung zum Newsletter wird im folgenden Schritt gesondert protokolliert. Hierzu speichern wir den Anmelde- und Bestätigungszeitpunkt sowie Ihre E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Ihren Namen, um Sie persönlich ansprechen zu können.

Sie können Ihr Abonnement unseres Newsletters jederzeit kündigen, indem Sie am Ende des Newsletters auf den Link zum Abbestellen klicken. Hierdurch widerrufen Sie die uns erteilte Einwilligung und werden den Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten. Sie können uns natürlich auch in anderer Weise und formlos und ohne Angabe von Gründen darüber informieren, dass sie den weiteren Erhalt nicht mehr wünschen.

Der Versand des Newsletters findet seine Rechtsgrundlage in einer expliziten Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) sowie Art. 7 DSGVO in Verbindung mit § 7 Abs. 2 Nr. 3 UWG. Die Protokollierung Ihrer Anmeldung erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses zum Einsatz eines nutzerfreundlichen und rechtssicheren Newsletter-Systems gem. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

Die im Rahmen der Anmeldung zum Newsletter erfassten Daten werden wir löschen, sofern Sie sich vom Erhalt abmelden und wir die Daten nicht zu sonstigen Zwecken, etwa im Rahmen einer Mandatsbetreuung, benötigen.

15. Bereitstellung der Webseite und Logfiles

Wenn Sie auf unsere Webseiten zugreifen, werden automatisch solche personenbezogenen Daten erfasst, die Ihr Browser an unseren Server übermittelt.

Diese hierdurch erhobenen Daten werden in sogenannten Server-Logfiles hinterlegt und beinhalten etwa Ihre IP-Adresse und Hostnamen, Datum und Uhrzeit der Anfrage, den hierzu verwendeten Webbrowser und das Betriebssystem, ggf. einen Herkunftslink und/oder die verwendete Suchmaschine inklusive genutzter Suchbegriffe sowie weitere statistische Daten wie die Verweildauer, die Anzahl der aufgerufenen Seiten und die zuletzt vor dem Verlassen unseres Webauftritts aufgerufene Seite.

Diese sind einerseits technisch erforderlich, um Ihnen die Webseite anzeigen und um einen stabilen und sicheren Betrieb gewährleisten zu können. Anonyme Informationen dieser Art werden von uns zudem zu rein statistischen Zwecken erfasst und ausgewertet, um die Webseite inhaltlich und technisch zu optimieren. Eine Verknüpfung mit anderen personenbezogenen Daten erfolgt dabei nicht.

Um die Sicherheit Ihrer Daten bei der Übertragung zu schützen, verwenden wir Verschlüsselungsverfahren (z. B. SSL über HTTPS), die dem aktuellen Stand der Technik entsprechen.

Die vorübergehende Speicherung Ihrer IP-Adresse ist notwendig, um eine Bereitstellung der Webseite auf Ihrem Computer oder einem anderen mobilen Endgerät erst zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse zumindest für die Dauer der Sitzung gespeichert werden. Darüber hinaus kann die Speicherung notwendig sein, um etwa aufgrund konkreter Anhaltspunkte einen rechtswidrigen Zugriff nachverfolgen zu können.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten basiert auf unserem berechtigten Interesse aus den vorgenannten Zwecken gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Wir verwenden Ihre Daten nicht, um Rückschlüsse auf Ihre Person zu ziehen. Empfänger der Daten ist nur die Anwaltskanzlei als verantwortliche Stelle und ggf. unser Webhoster als Auftragsverarbeiter.

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zwecks nicht mehr erforderlich sind. Im Rahmen einer temporären Erfassung zur Bereitstellung ist dies der Fall, sobald die jeweilige Sitzung beendet ist. Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles findet eine Löschung spätestens nach 7 Tagen statt. Sollte eine darüber hinaus gehende Speicherung erforderlich sein, so wird die IP-Adresse verfremdet, so dass eine Zuordnung nicht mehr möglich ist.

16. Einsatz von Cookies

Wie die allermeisten heutigen Webseiten verwenden auch wir für diesen Auftritt so genannte „Cookies“. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die von einem Webserver an Ihren Browser übertragen und von diesem auf Ihren Computer oder einem anderen mobilen Endgerät abgelegt werden. Solche Cookies enthalten bestimmte Daten wie z. B. die IP-Adresse, den verwendeten Browser, das Betriebssystem und die Bildschirmauflösung. In einem Cookie kann etwa auch der Login-Status des Nutzers gespeichert werden, um einen registrierten Nutzer für einen Folgebesuch identifizieren zu können, ohne dass ein erneuter Login erforderlich ist.

Cookies dienen ausschließlich dazu, das Internetangebot insgesamt nutzerfreundlicher und effektiver zu gestalten, etwa indem sie die Navigation erleichtern oder die korrekte Darstellung einer Webseite ermöglichen. Sie können nicht dazu verwendet werden, um Programme auf Ihrem Gerät ohne Ihr Wissen auszuführen und auch nicht um Viren auf einen Computer zu übertragen.

Auf der Webseite kommen sowohl temporäre wie auch persistente Cookies zum Einsatz. Unter temporären Cookies, auch bekannt unter den Bezeichnungen „Session-Cookies“ oder „transiente Cookies“, versteht man solche Cookies, die automatisch gelöscht werden, wenn Sie unsere Webseiten verlassen und Ihren Browser schließen. Persistente Cookies, auch bekannt unter der Bezeichnung „permanente Cookies“, sind hingegen solche Cookies, die auch nach dem Schließen Ihres Browsers gespeichert bleiben. Diese dienen regelmäßig etwa dazu, den Login-Status des Nutzers zu speichern.

Grundsätzlich können Sie unsere Webseite auch ohne Cookies aufrufen. Hierzu können Sie in Ihrem Browser die entsprechenden Einstellungen ändern, um Cookies generell oder für einzelne Webseiten zu deaktivieren und um bereits angelegte Cookies zu löschen. Wie sie hierzu vorgehen, ist abhängig von dem von Ihnen verwendeten Browser. Bitte konsultieren Sie hierzu die Hilfefunktion Ihres Browsers, die regelmäßig eine Anleitung enthält.

Bitte beachten Sie jedoch, dass durch ein Deaktivieren von Cookies einzelne Funktionen der Website möglicherweise nicht oder nicht vollständig gewährleistet sein können, was Ihren Nutzungskomfort beeinträchtigen könnte.

Die von unseren Webseiten erstellten und auf Ihrem Endgerät gespeicherten Cookies sind sogenannte First-Party-Cookies. Die in solchen Cookies auf Ihrem Endgerät hinterlegten Daten geben wir nicht an Dritte weiter; auch findet keine sonstige Verknüpfung mit Ihren personenbezogenen Daten statt.

Daneben können auf unseren Webseiten Funktionalitäten eingerichtet sein, die sogenannte Third-Party-Cookies bereitstellen und auf Ihrem Endgerät speichern. Diese werden von anderen Anbietern als der FROMM Unternehmensgruppe als Verantwortlichen angelegt.

Zusätzlich zu der oben dargestellten Möglichkeit der Deaktivierung oder Einschränkung von Cookies in den Einstellungen Ihres Browsers, können Sie zudem auf den Seiten <http://www.aboutads.info/choices/> für Anbieter aus den USA und <http://www.youronlinechoices.com/uk/your-ad-choices/> für Anbieter aus Europa solche (Third-Party-)Cookies, die von anderen Webseiten zum Zwecke des Onlinemarketings oder Tracking gesetzt worden sind, verwalten und einer solchen Verarbeitung widersprechen.

17. **Hosting**

Zum Zwecke des Betriebs und der Zurverfügungstellung unserer Webseiten nutzen wir Hosting-Leistungen des von uns mit dem Hosting beauftragten Anbieters zur Bereitstellung von Infrastrukturdienstleistungen, von Speicherplatz und Datenbankdiensten, sowie Sicherheitsleistungen zur Gewährleistung einer sicheren Onlinepräsenz und weiteren technischen Wartungsleistungen.

Hierbei können wir unter Zuhilfenahme des Hosters – soweit erforderlich – Inhaltsdaten, Nutzungsdaten, Meta- und Kommunikationsdaten von Mandanten, Interessenten und Besuchern unserer Webseiten zum Zweck eines sicheren und effizienten Betriebs der Webseiten sowie zur elektronischen Kommunikation verarbeiten.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO sowie Art. 28 DSGVO.

18. **Unsere Social Media Profile**

Wie die meisten dynamischen Unternehmen sind auch wir auf sozialen Netzwerken und ähnlichen Plattformen vertreten, um unsere dort aktiven Mandanten, aber auch Interessenten über unser Leistungsportfolio, insbesondere die von der FROMM Unternehmensgruppe angebotenen Veranstaltungen, sowie über aktuelle Entwicklungen zu informieren und mit den Nutzern im Allgemeinen zu kommunizieren.

Bitte beachten Sie, dass in diesen Fällen die Datenschutzrichtlinien und ggf. allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen des jeweiligen Anbieters gelten, auf die wir keinen Einfluss haben.

Soweit ein anderes in dieser Datenschutzerklärung nicht angegeben ist, verarbeiten wir personenbezogene Daten von Nutzern nur, wenn und soweit sie mit uns innerhalb der sozialen Netzwerke und ähnlicher Plattformen kommunizieren, etwa indem sie Beiträge oder direkte Nachrichten an uns verfassen.

19. Einbindung von Diensten und Inhalten Dritter

Auf unseren Webseiten verwenden wir Angebote von Dritten, um deren Inhalte und Services einzubinden. Dies erfolgt vorrangig zu Zwecken und aufgrund unseres berechtigten Interesses an der Analyse und Optimierung unserer Webseiten.

Dabei ist es technisch unumgänglich, dass Drittanbieter solcher Inhalte, die IP-Adresse der Nutzer übermittelt bekommen, um die Inhalte auf unserer Webseite darzustellen. Ohne eine Übermittlung Ihrer IP-Adresse wäre eine Darstellung der Inhalte in Ihrem Browser nicht möglich.

Rechtsgrundlage für diese Verarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO.

20. Übermittlung in Drittländer

Soweit zum Zwecke der Zurverfügungstellung und des Betriebs der Webseite der FROMM Unternehmensgruppe oder bei der Nutzung unserer Social Media Kanäle eine Übermittlung von Daten in Drittländer erforderlich ist, insbesondere im Rahmen der Nutzung und Einbindung von Inhalten Dritter (s. Ziffer 19), geschieht dies auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und den besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO.

Sollte im Rahmen der Mandatsbearbeitung eine Übermittlung von personenbezogenen Daten in Drittländer erforderlich sein, so erfolgt eine solche Verarbeitung aufgrund einer expliziten Einwilligung auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Die Verarbeitung im Rahmen des berechtigten Interesses erfolgt dabei auf Grundlage von besonderen Garantien, wonach die jeweiligen Stellen die Einhaltung der europäischen Datenschutzstandards und des Datenschutzniveaus gewährleisten, oder unter Beachtung von offiziell anerkannten vertraglichen Verpflichtungen des jeweiligen Unternehmens (so genannte Standardvertragsklauseln oder Binding Corporate Rules).

Für eine Übertragung von Daten in die USA existiert eine solche Garantie in Form des Privacy Shield-Abkommens (<https://www.privacyshield.gov/welcome>). Eine Liste aller dergestalt zertifizierten Unternehmen können Sie unter der Adresse <https://www.privacyshield.gov/list> einsehen.

21. Verwendung von Google Analytics, Google Fonts und Google Maps

Auf unseren Webseiten setzen wir Produkte und Plugins des Anbieters Google LLC, 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA, ein.

Dies geschieht auf Grundlage unseres berechtigten Interesses an der Analyse und Optimierung unserer Webseiten sowie zur Ermöglichung einer nutzerfreundlichen und effektiven Gestaltung des Web-Auftritts. Die Verarbeitung findet die Rechtsgrundlage in Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO und gegebenenfalls Art. 28 DSGVO.

Bitte beachten Sie, dass Google unter dem Privacy-Shield-Abkommen (s. Ziffer 20) zertifiziert ist, und dadurch eine Garantie dafür bietet, dass die europäischen Datenschutzstandards und das Datenschutzniveau eingehalten werden.

Soweit wir Angebote von Google auf unseren Webseiten nutzen, gilt die Datenschutzrichtlinie von Google, die Sie unter der Adresse <https://policies.google.com/privacy?hl=de> abrufen können. In dem dortigen Datenschutzcenter können Sie auch Ihre persönlichen Datenschutz-Einstellungen verändern.

Weitergehende Hinweise und Anleitungen zur Verwaltung Ihrer Daten im Zusammenhang mit Produkten von Google finden Sie unter der Adresse <https://www.dataliberation.org/>. Einstellungen zur Darstellung von Werbeeinblendungen durch Google können Sie unter der Adresse <https://adssettings.google.com/authenticated> vornehmen.

Nachfolgend möchten wir Sie im Einzelnen über die verwendeten Angebote informieren:

a) Google Analytics

Auf unseren Webseiten benutzen wir Google Analytics, einen Webanalysedienst, um eine Analyse der Benutzung unserer Webseiten zu ermöglichen. Hierzu verwendet Google eigene Cookies (s. Ziffer 16), wobei die darin gespeicherten Informationen in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert werden.

Wir verwenden Google Analytics stets nur mit aktivierter IP-Anonymisierung. Das bedeutet, dass die IP-Adresse der Nutzer von Google vor der weiteren Verwendung innerhalb von Mitgliedstaaten der Europäischen Union oder in anderen Vertragsstaaten des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum gekürzt wird.

Die vollständige, ungekürzte IP-Adresse wird daher nur in seltenen Einzelfällen und ausnahmsweise an einen Server von Google in den USA übertragen und anschließend dort vor einer weiteren Verarbeitung gekürzt.

Die im Rahmen von Google Analytics an Google übermittelte IP-Adresse wird nicht mit anderen Daten von Google zusammengeführt. Darüber hinaus haben Sie als Nutzer aber auch die Möglichkeit, eine Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihres Browsers zu verhindern.

Zusätzlich können Sie die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf ihre Nutzung des Onlineangebotes bezogenen Daten verhindern, indem sie das unter der Internetadresse <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de> bereitgestellte Plugin für Ihren Browser herunterladen und installieren.

Darüber hinaus können sie auch auf den folgenden Link klicken, um einen sogenannten Opt-Out-Cookie zu erstellen, der zukünftig eine weitere Erfassung von Daten innerhalb unserer Webseite verhindert. Bitte beachten Sie, dass dieser Cookie nur in dem zu diesem Zeitpunkt verwendeten Browser und nur für die jeweilige Domain funktioniert. Löschen Sie diesen Cookie oder generell alle von Ihrem Browser gesetzten Cookies, so müssen Sie den nachfolgenden Link erneut anklicken:

Google Analytics deaktivieren.

Wenn Sie einer Nutzung von Google Analytics nicht in der vorstehend dargestellten Form widersprechen, wird Google die bereitgestellten Informationen in unserem Auftrag benutzen, um die Nutzung unserer Webseiten durch die Besucher auszuwerten und auf dieser Grundlage Reports über die Nutzung unserer Webseiten zu erstellen und weitere mit der Internetnutzung verbundenen Dienstleistungen uns gegenüber zu erbringen. Dabei ist nicht ausgeschlossen, dass aus den verarbeiteten Daten pseudonyme Nutzungsprofile der Webseitenbesucher erstellt werden.

b) Google Fonts

Um unsere Inhalte browserübergreifend korrekt und grafisch ansprechend darzustellen, verwenden wir auf dieser Website die Schriftbibliothek Google Webfonts (<https://www.google.com/webfonts/>).

Google Webfonts stellt eine Datenbank an unterschiedlichen Schriftarten bereit, die zur Vermeidung mehrfachen Ladens in den Cache Ihres Browsers übertragen werden, so dass Ihnen die Schriftart bei einem jeden Aufruf der Webseite zur Verfügung steht. Beim Aufruf von solchen Bibliotheken wird eine Verbindung zum Betreiber der Bibliothek – in diesem Fall Google – hergestellt.

Falls Ihr Browser Google Webfonts nicht unterstützt oder Sie den Zugriff unterbinden, werden die Inhalte unserer Webseite in einer Standardschriftart angezeigt.

c) Google Maps

Damit Sie die Möglichkeit haben, uns schnell und einfach zu finden und Ihre Anreise zu uns zu planen, etwa indem Sie sich eine Wegbeschreibung erstellen lassen, binden wir die Landkarten des Dienstes Google Maps auf unseren Webseiten ein.

Dabei können insbesondere IP-Adressen und Standortdaten der Nutzer im Rahmen der Darstellung des Karten-Plugins durch Google in den USA verarbeitet werden. Diese können jedoch in der Regel nicht ohne eine Einwilligung, etwa im Rahmen der Einstellungen Ihres Browsers oder Ihres mobilen Endgerätes, erhoben werden.

22. Änderung unserer Datenschutzerklärung

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzerklärung anzupassen, damit sie stets den rechtlichen Anforderungen entspricht oder um Änderungen unserer Tätigkeiten in der Datenschutzerklärung umzusetzen, z.B. bei der Einführung neuer Leistungen oder zur Erfüllung gesetzlicher Verpflichtungen.

Soweit wir Änderungen an dieser Datenschutzerklärung vornehmen, werden wir Sie hierüber informieren. Dies gilt insbesondere für den Fall, dass wir für einen bestimmten Verarbeitungsvorgang eine ausdrückliche Einwilligung benötigen sollten. Für Ihren erneuten Besuch dieser Webseite gilt dann die Datenschutzerklärung in ihrer jeweils aktuellen Form.

23. Fragen an die Datenschutzbeauftragte

Wenn Sie weitere Fragen oder ein Anliegen zum Datenschutz haben, können Sie sich jederzeit direkt an die für den Datenschutz verantwortliche Person der FROMM Unternehmensgruppe,

die Datenschutzbeauftragte Carmen Wolf, August-Thyssen-Straße 29, 56070 Koblenz, E-Mail: info@fromm-koblenz.de,

wenden. Wir werden Ihr Anliegen umgehend bearbeiten.